

## NextPharma erwirbt Produktionsstandort von Takeda in Asker, Norwegen

- *NextPharma erwirbt pharmazeutische Produktionsstätte von Takeda in Asker, Norwegen*
- *Der Standort Asker stellt keine Fertigware für Takeda mehr her*
- *Die Transaktion ist voraussichtlich im März 2023 abgeschlossen*

NextPharma hat eine Vereinbarung über den Erwerb des Produktionsstandorts von Takeda (TSE:4502/NYSE:TAK) in Asker, Norwegen, abgeschlossen. Mit dem Abschluss der Transaktion, der für März 2023 erwartet wird, werden rund 170 Mitarbeiter zu NextPharma, einem der führenden europäischen pharmazeutischen Lohnhersteller für die Herstellung und Entwicklung von Arzneimitteln (CDMO), wechseln. Bis heute wird das Gros der produzierten Waren dieses Werks für Dritte hergestellt, so dass die Produktionsstätte bereits als Auftragshersteller arbeitet. Dieser Service ist das Kerngeschäft von NextPharma, jedoch nicht das von Takeda. Für Takeda ist die Veräußerung Teil einer umfassenderen Strategie, Synergien im Takeda-Produktionsnetzwerk zu nutzen und sich auf seine therapeutischen Kernbereiche - seltene Krankheiten, Gastroenterologie, Neurowissenschaften, Onkologie - sowie den Bereich plasmabasierte Therapien und Impfstoffe zu konzentrieren.

Der Standort Asker ist seit mehr als 50 Jahren in Betrieb und stellt ein breites Portfolio von Kalzium/Vitamin D3-Kautabletten in diversen Stärken und Geschmacksrichtungen her. Er wurde 2011 von Takeda übernommen.

Eduardo Montanha, Senior Vice President, Head of Small Molecules Operating Unit, Takeda, sagt: *"Wir freuen uns, den Verkauf des Werks Asker an NextPharma bekanntzugeben, bei dem alle unsere bestehenden Asker-Mitarbeiter übernommen werden. Wir glauben, dass wir mit NextPharma den am besten geeigneten Eigentümer für den Standort gefunden haben, der hervorragend zum Asker-Team und Werk passt. Wir danken dem Team von Asker aufrichtig für seine Arbeit und sein Engagement in den letzten Jahren und dafür, dass es unsere Kunden und Patienten immer in den Mittelpunkt ihres Handelns gestellt hat."*

Peter Burema, CEO von NextPharma, kommentiert: *"Wir freuen uns über die Aussicht, unserem operativen Netzwerk einen erstklassigen Produktionsstandort und ein neues Kompetenzzentrum für Kautabletten hinzuzufügen, das es uns ermöglicht, unser Technologieangebot für bestehende und neue Kunden weiter auszubauen. Diese Technologien, kombiniert mit dem Know-how und der Expertise der Mitarbeiter des Standorts, werden weiterhin Patienten auf der ganzen Welt zugutekommen. Im Namen von NextPharma freue ich mich darauf, unsere zukünftigen Kollegen willkommen zu heißen. Ich bin zuversichtlich, dass wir NextPharma gemeinsam als führende und angesehene europäische CDMO weiterentwickeln und ausbauen werden."*

NextPharma bietet spezialisierte CDMO-Dienstleistungen (Contract Development and Manufacturing) in oralen und topischen (einschließlich steriler ophthalmischer) fertigen Darreichungsformen für eine breite Basis globaler Pharmakunden an. Mit dieser beabsichtigten Akquisition plant NextPharma, den bestehenden Kunden des Standorts weiterhin ein hervorragendes Qualitäts- und Serviceniveau zu bieten und sein derzeitiges Angebot an Kautabletten zu entwickeln und zu erweitern. NextPharma und Takeda planen, in den kommenden Monaten eng mit den Mitarbeitern und Kunden des Standorts zusammenzuarbeiten, um einen erfolgreichen Übergang zu gewährleisten.

Bjørn Lie, über 30 Jahre im Unternehmen und Werksleiter der Produktionsstätte Asker, kommentiert: *"Takeda hat kontinuierlich in den Standort und seine Mitarbeiter investiert. Mit dem Verkauf sind wir zuversichtlich, dass Takeda einen Käufer ausgewählt hat, der die Produktion am Standort Asker fördern und steigern wird. Wir freuen uns auf die langfristige Zukunft in Asker und darauf, Teil von NextPharma zu werden, das einen ausgezeichneten Ruf im CDMO-Geschäft hat. Der Verkauf des Standorts ist sowohl für Takeda als auch für Asker als Produktionsstandort ein logischer Schritt, da wir nur Produkte herstellen, die außerhalb des strategischen Produktportfolios von Takeda liegen."*

Takeda's kommerzielle Organisation in Norwegen wird ihren Fokus weiterhin auf die Patientenversorgung legen und sich in Zukunft stärker auf die Entwicklung von Takeda als führendes Unternehmen für seltene Krankheiten in Norwegen konzentrieren.

Duarte Marchand, Head of Nordics and General Manager Takeda Norwegen, kommentiert: *"Als eines der Top-10-Pharmaunternehmen in Norwegen engagiert sich Takeda weiterhin stark für seine kommerziellen Aktivitäten, die in den letzten Jahren durch die Einführung innovativer Produkte gewachsen sind. Die kommerzielle Organisation wird weiterhin Behandlungen mit Takeda-Produkten anbieten und den Zugang zu Medikamenten für Patienten sicherstellen, die diese Behandlungen benötigen. Da die Produktionsbetriebe und die kommerzielle Organisation bereits separate Geschäftseinheiten sind, stellen wir einen störungsfreien Service für Patienten in Norwegen sicher. Und wir wollen unseren strategischen Fokus auf Patienten mit den höchsten medizinischen Bedürfnissen weiter verstärken."*